

■ Schädlinge an Cannabis?

In der Neudorff Fachberatung erreichen uns gehäuft Anfragen zu verschiedenen Schädlingen an Cannabis und vor allem wird die Frage gestellt, welche Pflanzenschutzmittel dagegen eingesetzt werden können. Für **Cannabis** zum Verzehr und zum Rauchen gibt es in Deutschland grundsätzlich **keine zugelassenen Pflanzenschutzmittel** (nur für Hanf zur Fasergewinnung ohne THC-Gehalt). Das bedeutet, es ist nicht erlaubt, Pflanzenschutzmittel wie z.B. das Spruzit AF Schädlingsfrei* an Cannabis einzusetzen. Es wurden somit auch keine Wartezeiten bis zum Verzehr/zum Rauchen ermittelt. Jedoch kann man gegen die Schädlinge **alternativ Nützlinge** einsetzen.

Häufig befallen Thripse die Pflanzen. Die ca. 0,5-1 mm großen, länglichen Insekten haben einen gelblichen oder schwarzbraun gefärbten Körper. Sie schädigen die Pflanzen durch das Aussaugen der Zellen. Später füllen sich die Zellen mit Luft, wodurch die für einen Thripsschaden typischen hellen Pünktchen auf den Blättern entstehen. Meist finden sich parallel dazu noch schwarze Kottröpfchen auf den Blättern. Sie können **Thripse und auch Blattläuse** an Cannabis bei leichtem Befall durch den Einsatz von Nützlingen (Florfliegenlarven) bekämpfen. **Florfliegenlarven** saugen Thripse und Blattläuse aus. Auch Spinnmilben saugen an den Blättern und hinterlassen helle Pünktchen als Saugschäden. Bei starkem Befall werden Gespinste gebildet und die Blätter können absterben. Gegen **Spinnmilben** lassen sich bei einem Anfangsbefall unsere **Raubmilben** einsetzen. Die Larven der **Trauermücken** können in der Erde Pflanzenwurzeln abfressen. Zur Reduzierung der erwachsenen Trauermücken setzen Sie Gelb-Sticker ein. Zur Bekämpfung können Sie die Larven in der Erde mit den SF-Nematoden gegen Trauermückenlarven bekämpfen. Die **SF-Nematoden**, die Florfliegenlarven und die Raubmilben sind erhältlich über das Bestell-Set Nützlinge gegen Schadinsekten. Nützlinge sind ungefährlich für Menschen, Haustiere und Pflanzen und es gibt keine Wartezeit bis zur Ernte.

■ Seltsame schwarze „Käfer“ im Wohnzimmer unter dem Weihnachtsbaum?

Sobald befallene Weihnachtsbäume in der warmen Wohnung aufgestellt werden, können sogenannte Rindenläuse (Lachnidae) aus der Überwinterung erwachen und werden aktiv. Diese dunkel gefärbten Läuse sind auf Grund ihrer Größe von bis zu 5 mm sehr auffällig und werden oft für Käfer oder Spinnen gehalten. Sie sind im Frühling manchmal sogar an Hauswänden oder auf Terrassen zu finden. Typisch sind das massenhafte Auftreten an Zweigen und Stämmen von Nadelgehölzen und die starke Honigtauproduktion. Zumeist werden im Herbst Eier abgelegt, die an den Trieben oder Nadeln überwintern, aber auch erwachsene Läuse können bei milden Temperaturen überwintern. Im Frühjahr schlüpfen teils geflügelte Jungläuse, die sich auf den Nadelbäumen verteilen und an den Trieben saugen. Ab Mitte Juni halten sich die Läuse nicht am Baum, sondern am Boden auf und wandern erst im Herbst zur Ablage der Wintereier oder zur Überwinterung der Erwachsenen an die Nadelgehölze zurück. Im Wohnzimmer können Sie an Wänden oder auf dem Fußboden das Permanent UngezieferSpray** verwenden (vorher an unauffälliger Stelle auf Fleckenbildung testen), um die Läuse abzutöten. Sollten im Garten wachsende Nadelgehölze befallen sein, spritzen Sie an frostfreien Tagen Ende Februar vor dem Austrieb mit Promanal Neu Austriebsspritzmittel*. Durch das nützlingsschonende Präparat werden die Überwinterungsstadien der Blattläuse erstickt.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr
Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!
Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.